

Ministerium: Weiterbetrieb von PCK gesichert

Berlin. Polen sorgt mit Öllieferungen an die PCK-Raffinerie in Schwedt ab Januar 2023 für eine Auslastung des dortigen Betriebs von 70 Prozent. Dafür habe die Bundesregierung eine Zusage aus Warschau, sagte der parlamentarische Wirtschaftsstaatssekretär Michael Kellner am Donnerstag im Bundestag. Die bislang von russischen Lieferungen abhängige Raffinerie in Brandenburg könne so ab dem Jahreswechsel wie geplant ohne russisches Öl auskommen. »Polen will diesen Schritt gemeinsam mit uns gehen«, sagte Kellner. Die Auslastung solle dann mit weiteren Partnern wie Kasachstan schrittweise gesteigert werden. »Wir garantieren also, dass in Schwedt weitergearbeitet werden kann.« Der Brandenburger Wirtschaftsminister Jörg Steinbach erklärte, derzeit sei die Raffinerie zu 85 Prozent ausgelastet. Er sei überzeugt, dass die Verhandlungen mit Kasachstan zur Schließung der verbleibenden Lücke gelingen würden. (Reuters/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/440924.ministerium-weiterbetrieb-von-pck-gesichert.html>